Stadt Plauen
Verwaltungsausschuss

Plauen, 24. Februar 2015

Niederschrift
über die 6. Sitzung des Verwaltungsausschusses

Sitzung am :	Mittwoch, den 18.02.2015
Sitzungsort:	Rathaus, Zimmer 154 b

Beginn: 16:30 Uhr **Ende:** 19:10 Uhr

Anwesenheit:

Name	**Bemerkung**
Vorsitzender	
Herr Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer	
Stimmberechtigtes Mitglied	**Beratendes Mitglied**
Herr Hansgünter Fleischer	Herr Waldemar Deschner
Herr Sven Gerbeth	Herr Torsten Dolata
Frau Claudia Hänsel	Herr Volker Freitag
Herr Christian Hermann	Herr Arndt Fröhlich
Herr Wolfgang Hinz	Herr Eric Holtschke
Herr Hansjoachim Weiß	Frau Gabriele Lorenz
Herr Steffen Zenner	Frau Carola Rohloff-Soares
Stellvertretendes Mitglied	
Herr Dieter Rappenhöner	Vertretung für Herrn Benjamin Zabel

Abwesende:

Name	**Bemerkung**
Stimmberechtigtes Mitglied	
Herr Prof. Dr. Lutz Kowalzick	entschuldigt
Herr Rüdiger Ruppin	entschuldigt Vertretung für Herrn Prof. Dr. Lutz Kowalzick
Herr Benjamin Zabel	entschuldigt
Beratendes Mitglied	
Herr Uwe Geisler	entschuldigt

Mitglieder der Verwaltung

Name	**Funktion**	
Frau Karliner	Fachgebietsleiterin Personal/Org.	gesamte Sitzung
Herr Uebel	Ltr. Rechnungsprüfungsamt	gesamte Sitzung
Frau Myrczek	Gleichstellungsbeauftragte	bis TOP 6.3.
Herr Phenn	FG Personal/Org.	gesamte Sitzung

Weitere Sitzungsteilnehmer

Name	**Anwesenheitsgrund**

Herr Steffen Müller	Stadtrat gesamte Sitzung
Vertreter der Presse	öffentl. Teil

Tagesordnung:
öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
1.1. Tagesordnung
1.2. Beantwortung von Anfragen
2. Einwohnerfragestunde
3. Anfragen (§ 21 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

1. Eröffnung der Sitzung

Die 6. Sitzung des Verwaltungsausschusses wird von Oberbürgermeister Oberdorfer durch Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit eröffnet und geleitet.

Zur Mitzeichnung der Niederschrift werden Stadträtin Claudia Hänsel, Fraktionsvorsitzende Fraktion DIE LINKE., und Stadtrat Christian Hermann, SPD/Grüne-Fraktion, gebeten.

1.1. Tagesordnung

Die Tagesordnung für die 6. öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses wird bestätigt.

1.2. Beantwortung von Anfragen

Frau Karliner, Fachgebietsleiterin Personal/Organisation, erklärt auf Nachfrage von Stadtrat Christian Hermann, SPD/Grüne-Fraktion, dass zur nächsten Sitzung des Verwaltungsausschusses Herr Hiergeist, Ltr. EDV EigB GAV, zum Thema „Auswirkungen der Computerprobleme“ ausführen wird.

2. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

3. Anfragen (§ 21 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

Oberbürgermeister Oberdorfer informiert zu Medienberichten „Plauen führt Neonazis in das Asylbewerberheim“ und erwartet noch mehr Medieninteresse.
Zum Sachverhalt berichtet er, dass Bürgermeister Sárközy i. V. von Bürgermeister Täschner die Leitung des Bildungs- und Sozialausschuss übernahm. Auf der Tagesordnung stand u. a. der Besuch des Asylbewerberheimes. Oberbürgermeister Oberdorfer war zur Ausschusssitzung nicht anwesend und konnte auch Bürgermeister Sárközy dazu noch nicht sprechen.
Er weist darauf hin, dass jeder Stadtrat an jeder Ausschusssitzung teilnehmen kann. Im öffentlichen Teil der Ausschüsse ist dies auch Bürgern gestattet. Stadtrat Lauter, NPD, hat dies genutzt. Es waren Personen mit im Tross, die man durchaus der Szene „rassistisch motiviert“ zuordnen kann. Diese zogen die Aufmerksamkeit durch Zwischenrufe auf sich und störten den Verlauf der Sitzung während der Ausführungen von Frau Glitzner, Ausländerbeauftragte des Landkreises Vogtlandkreis, die einen Erfahrungs- und Situationsbericht zum Thema Asylbewerber gab. Während der anschließenden Besichtigung des Asylbewerberheimes fotografierte genannter Personenkreis.
In Konsequenz der Sachlage wird Oberbürgermeister Oberdorfer für sensible Themen noch mehr Fingerspitzengefühl entwickeln.
Oberbürgermeister Oberdorfer hätte sich mehr Unterstützung von den anwesenden erfahrenen Stadträten für Bürgermeister Sárközy gewünscht, der mit diesem Problem vielleicht noch nicht so vertraut ist.

Stadträtin Claudia Hänsel, Fraktionsvorsitzende Fraktion DIE LINKE., merkt an, dass das Thema in der gestrigen Fraktionssitzung beraten wurde. Sowohl Stadträtin Seidel als auch Stadtrat Rüdiger haben berichtet, dass die Darstellung in der Presse etwas übertrieben wurde.
Die gängigen Vorurteile gegenüber Ausländern haben sich in keiner Weise bestätigt.

Frau Myrczek, Gleichstellungsbeauftragte, merkt an, dass der Raum im Sächsischen Landesamt für Umwelt für die Ausschusssitzung zu klein war. Sie bestätigt, dass Stadtrat Lauter anwesend war und hinter ihm noch 3 Personen saßen, die wahrscheinlich zu ihm gehörten. Diese versuchten den Vortrag der Ausländerbeauftragten, Frau Glitzner, über die Asylbewerber in Plauen durch Redebeiträge zu stören. Bürgermeister Sárközy hatte ihnen das Rederecht nicht erteilt. Die Stimmung war schon etwas aufgeheizt. Sie vertritt die Auffassung, dass Bürgermeister Sárközy die Sitzung souverän geleitet hat.

Stadtrat Steffen Müller, CDU-Fraktion, bestätigt die Aussagen von Frau Myrczek. Die Idee, den TOP in den nichtöffentlichen Teil zu verlegen, kam vom Vogtlandanzeiger.

Stadtrat Sven Gerbeth, Fraktionsvorsitzender der Fraktion FDP/Initiative Plauen, nahm als Gast an der Ausschusssitzung teil. Er ist der Auffassung, dass mit der Ausschusssitzung und dem Rundgang das Ziel der Transparenz, der menschenwürdigen und sicheren Unterbringung der Asylbewerber erreicht ist. Für ihn stellt sich die Frage, warum fotografiert wurde und in welche Hände derartige Bilder kommen bzw. was daraus gemacht werden könnte.

Stadtrat Dieter Rappenhöner, SPD/Grüne-Fraktion, sieht es ähnlich der Situation vergangenen Jahres auf dem Hauptfriedhof. Nachdem man erkannt hat, wer dabei ist, hätte die Nichtöffentlichkeit hergestellt werden müssen. Es geht in den persönlichen Bereich der Menschen.

Er hat hohe Achtung vor Bürgermeister Sárközy. In diesem Fall hat er nach seiner Auffassung die Situation nicht richtig eingeschätzt.

Stadtrat Wolfgang Hinz, Fraktion DIE LINKE., merkt an, dass verschiedene Stadträte wussten, wer anwesend ist. Da hätte man Bürgermeister Sárközy den Hinweis geben können. Nach seiner Auffassung hatten die anwesenden Stadträte einen nicht unwesentlichen Anteil.

Der zur Sitzung des Verwaltungsausschusses anwesende Mitarbeiter der Presse wird von Oberbürgermeister Oberdorfer verabschiedet.

Stadtrat Hansjoachim Weiß, CDU-Fraktion, fragt nach, inwieweit das Hausrecht durch die Hausleitung bezüglich des Fotografierens ausgeübt werden kann.

Oberbürgermeister Oberdorfer merkt an, dass es eine Frage des Durchsetzens bei einer Gruppe von ca. 30 Personen ist, zudem heute jedes Handy Kamerafunktion hat.

Stadtrat Sven Gerbeth, Fraktionsvorsitzender der Fraktion FDP/Initiative Plauen, legt dar, dass Frau Weis, Heim-Sozialarbeiterin, sehr souverän durch das Asylbewerberheim geführt hat. Als sie das Fotografieren bemerkte, hat sie resolut reagiert und ein Verbot ausgesprochen.

Plauen, den	Plauen, den
Ralf Oberdorfer Oberbürgermeister	Claudia Hänsel Stadtrat
Plauen, den 24.02.2015	Plauen, den

Winkler
Schriftführer

Christian Hermann
Stadtrat